

k190 Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus geringmächtigem Auenlehm über älteren Bachablagerungen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	k-AG11	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	vorherrschend Grünland, untergeordnet Wald	
Relief	schmale Talsohlen kleiner Bäche im Keuperbergland	
Bodentyp	Auengley und Brauner Auenboden-Auengley	
Ausgangsmaterial	geringmächtiger Auenlehm über älteren Bachablagerungen	
Bodenartenprofil	(Lu–Ls2,Gr0–2)	<3 dm
	Lt2–Tl;Ls3–Lts,Gr0–2	3–>10 dm
	Ls3–Lts;S–Ts3,Gr–fX3–4	
Karbonatführung	meist karbonatfrei, örtlich unterhalb 8–10 dm karbonathaltig	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig bis schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos, stellenweise mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIb2, LIIb3, TIIb2, TIIb3, TIIIb3, ISIIb3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden und Auengley-Auenpseudogley; vereinzelt Nassogley und Anmoorgley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–500 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (110–180 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (200–350 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

häufige Kartiereinheit in Bachauen im Osten der Schwäbisch-Fränkischen Waldberge